

Wissen und Studium

Sozialwissenschaften

Mitte der 50er-Jahre traf Pierre Bourdieu, frisch gebackener Abgänger einer Pariser Elit Hochschule und Philosophenschmiede, in Algerien ein, um als einfacher Soldat seinen Militärdienst zu leisten. Wenige Jahre später kehrt er als Soziologe und Ethnologe mit einer so reichen Felderfahrung und bereits ausgereiften empiriegesättigten Theorie der gesellschaftlichen Welt nach Paris zurück, dass er zu Recht behauptet, er habe sein Leben lang von diesem Kapital an Fragen und Problemen zehren können.

Die vorliegende Studie rekonstruiert die Entstehungsgeschichte einer der wichtigsten Positionen der zeitgenössischen Sozialwissenschaften im Kontext dieses »riesigen soziologischen Laboratoriums« (Pierre Bourdieu) und liefert damit einen Schlüssel zum Verständnis der Möglichkeitsbedingungen eines ganz außergewöhnlichen Werks.

Franz Schultheis ist Professor für Soziologie an der Universität Genf und Präsident der dort ansässigen Stiftung Pierre Bourdieu. Er ist Mitglied des Schweizer Forschungsrates und Präsident der dortigen Gleichstellungskommission, gibt die Reihe Edition discours bei UVK heraus und leitet das europäische Forschungsnetzwerk ESSE (Pour un espace des sciences sociales européen).

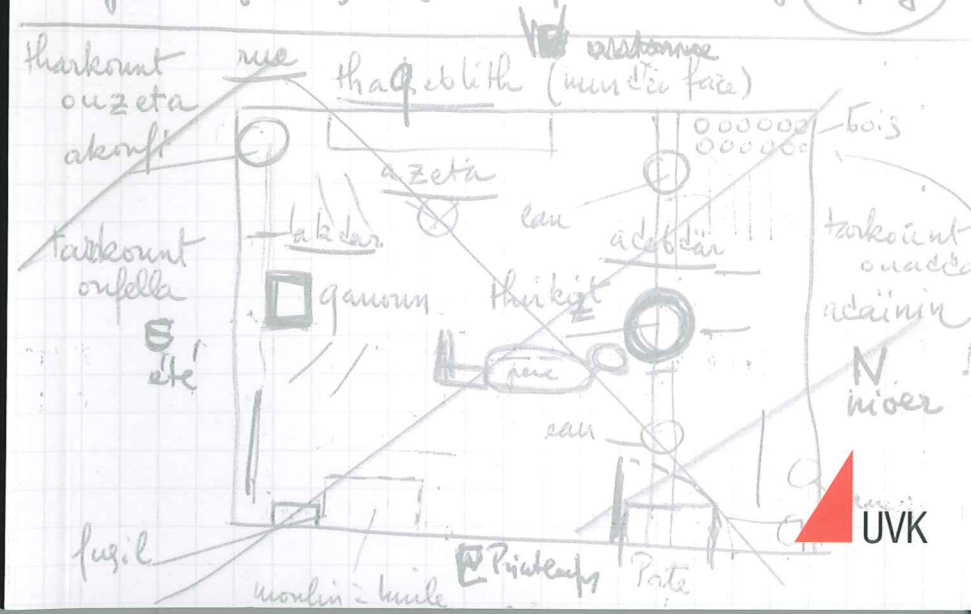


www.uvk.de
UVK Verlagsgesellschaft

Bourdieu's Wege in die Soziologie

in die Soziologie

debbah : le sacrifice -
le jour deli l'en neige, il jaye dans les maisons très
tôt pour annoncer l'enneige et il demande aux gens
s'ils veulent sacrifier une joule - Il fait l'apurement -
et le jour il vient chercher une engie -
On peut remplacer soit par kilops de viande ou par 5 denj



Für Lucas

Franz Schultheis

Bourdieu's Wege in die Soziologie

Genese und Dynamik einer
reflexiven Sozialwissenschaft

UVK Verlagsgesellschaft mbH

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der
Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten
sind im Internet über <<http://dnb.d-nb.de>> abrufbar.

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt.
Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgeset-
zes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Das gilt
insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen
und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

ISBN: 978-3-89669-686-1

© UVK Verlagsgesellschaft mbH, Konstanz 2007
Einband: Susanne Weiß, Konstanz
Einbandfoto: © Pierre Bourdieu / Fondation Pierre Bourdieu, Genf.
Courtesy: Camera Austria, Graz.
Pierre Bourdieu, Planskizze eines kabyllischen Hauses;
Manuskript P. Bourdieu, fiches d'Algérie /Notizensammlung aus Algerien.
Satz und Layout: Dieter Heise, Konstanz
Druck: Memminger MedienCentrum, Memmingen

UVK Verlagsgesellschaft mbH
Schützenstr. 24 · D-78462 Konstanz
Tel. 07531-9053-0 · Fax 07531-9053-98
www.uvk.de

Inhalt

Bourdieu Wege in die Soziologie 6

Das Anliegen 7 — Text und Kontext 10 — Von Anfang an – gegen den
Strich 13 — Selbst-Objektivierung: Krise und Chance 15 — Laufbahn mit
Ecken und Kanten 18 — Mit-Gift 22 — Zwiespältiger Habitus 28 — Sich
nützlich machen 31 — Konversionen des Blicks 34 — Von der Philosophie
zur Menschenwissenschaft 36 — Nicht »den Philosophen spielen« 38 —
Soziologie als Verteidigungskunst 41 — Ökonomische Vernunft jenseits
von Kapitalismus 43 — Wirklichkeit messen und beziffern 47 — Selbstin-
tiation in die Methoden der Feldforschung 52 — Wildes Forschen: »Alles
war mir recht!« 54 — Feld-Arbeit: ein Kaleidoskop 56 Physischer Raum –
sozialer Raum 57 — Bekleidungs-codes als Anzeiger sozialer Ordnung 59
— Sprache und Herrschaft 60 — Orale Kultur - Schriftkultur 62 — Dichte
Beschreibung 62 — Die Logik der Dinge 64 — Habitat und Habitus 66 —
Haushaltsbudget-Analysen 66 — Klassen, Konsum und Lebensstil 69 —
Die Ethik der Gabe 70 — Elementare Formen des Sozialen: Verwandt-
schaft 73 — Repräsentationen von Arbeit 74 — Geschlechtsspezifische
Arbeitsteilung 77 — Konversionen des Blicks: Fotografie als Instrument
der Feldforschung 79 — Dynamik einer reflexiven Anthropologie 84 —
Habitus/Habitat: das kabyllische Haus 87 — Spurensicherung 94 — Kritik
der strukturellen Gewalt 101 — Geschlecht und gesellschaftliche Ord-
nung 103 — Ökonomien des Elends 111 — Bourdieu »mediterranes
Paradigma« 118 — Zurückkehren ohne heimzukehren 123 — Engage-
ment und Distanzierung 127

In Algerien:

Lehrjahre in einem soziologischen Laboratorium

Pierre Bourdieu im Gespräch mit Franz Schultheis 135

Bilder aus Algerien

Ein Gespräch zwischen Pierre Bourdieu
und Franz Schultheis 143

Literatur 161
Abbildungsverzeichnis 165